

Aktuelle Entwicklungen in der Europäischen Debatte um die Deregulierung reglementierter Berufe

Kammerrechtstag 2015

25. September 2015

Würzburg



Gliederung

I. Einführung

II. Vergütungsrecht Freier Berufe

III. Gesellschaftsrechtliche
Beschränkungen

IV. Freiberufliche Selbstverwaltung

V. Fazit



I. Einführung



II. Vergütungsrecht Freier Berufe



II. Vergütungsrecht

Vergütungsregelungen

Berufsrecht

- **Angemessenheit**
- **Verbot des Erfolgshonorars**

Honorarordnungen

- **Berechnungsmethode zur Honorarbestimmung**

II. Vergütungsrecht

Abweichende Gebührenarten

	Ja	Nein
Rechtsanwälte	x	
Steuerberater	x	
Wirtschaftsprüfer	--	--
Heilberufe		x
HOAI	x	

II. Vergütungsrecht

Mindestgebühren

	Ja	Nein	Teilweise
Rechtsanwälte			x
Steuerberater		x	
Wirtschaftsprüfer	--	--	--
Heilberufe		x	
HOAI	x		

II. Vergütungsrecht

Regelungszweck

- **Ruinöser Preiswettbewerb zwischen Architekten würde die Qualität der Planungstätigkeit gefährden.**
- **Jenseits der Preiskonkurrenz wird ein Freiraum geschaffen, hochwertige Arbeit zu erbringen.**

BVerfG, Urt. v. 26.09.2005 - 1 BvR 82/03



II. Vergütungsrecht

Regelungszweck

- Mit „Billigangeboten“ ist ein Risiko des Verfalls der Qualität anwaltlicher Dienstleistungen verbunden.
- Jenseits der Preiskonkurrenz wird ein Freiraum geschaffen, hochwertige Arbeit zu erbringen.

BGH NJW 2009, 534, 535



II. Vergütungsrecht

Mindestgebühren in der EU

Beruf	Mitgliedstaat
Rechtsanwälte	Bulgarien, Deutschland, Griechenland
Steuerberater	Deutschland (?)
Wirtschaftsprüfer	---
Heilberufe	---
HOAI	Deutschland, Griechenland, Malta

Henssler/Wambach, Die Lage der freien Berufe und ihre Funktion und Bedeutung für die europäische Zivilgesellschaft, Brüssel 2014



II. Vergütungsrecht

Volkswirtschaften

- **Beschränkung der Abschlussmöglichkeiten**
- **Wohlfahrtsverlust bei gleichbleibender Qualität durch Verknappung des Angebots**

II. Vergütungsrecht

Volkswirtschaften

- **Verzerrung auf anderen Märkten**
- **Konsumverzicht von Konsumenten, die bewusst nur bei geringerer Qualität und geringeren Preisen kontrahieren würden.**

II. Vergütungsrecht

Alternative Schutzmechanismen

- **Öffentlich-rechtliche
Qualitätsvorschriften**
 - **z.B. DIN-Normen, Bauordnungsrecht**
- **Berufsrechtliche
Qualitätsvorschriften**
 - **z.B. Qualitätssicherung, Fortbildung**

II. Vergütungsrecht

Alternative Schutzmechanismen

➤ Haftung

- **Nachträgliche Kompensation für Schäden**
- **Verhaltenssteuerung**

➤ Reputation



II. Vergütungsrecht

Dienstleistungsfreiheit

Art. 16 DLRL, Art. 56 AEUV

StBVV

- **Klarstellung durch Gesetzgeber ?**
- **Problem: sehr enge Rechtfertigungsmöglichkeiten**

HOAI

- **§ 1 HOAI:**
Nur auf Inlandssachverhalte anwendbar.

II. Vergütungsrecht

Niederlassungsfreiheit

Art. 15 DLRL, Art. 49 AEUV

StBVV

- Klarstellung durch Gesetzgeber ?
- Eingriff (+)

HOAI

- Eingriff (+)

II. Vergütungsrecht

Niederlassungsfreiheit

Art. 15 DLRL, Art. 49 AEUV

StBVV

HOAI

- **Einheitliche Rechtfertigungsproblematik**
- **Art. 15 Abs. 2 Lit. g) DLRL: Ausdrückliche Erwähnung**
- **Art. 15 Abs. 3 DLRL: Rechtfertigung, wenn nicht diskriminierend, erforderlich und verhältnismäßig.**

II. Vergütungsrecht

Niederlassungsfreiheit

Art. 15 DLRL, Art. 49 AEUV

StBVV

HOAI

Problem:

Sind Mindestpreise erforderlich?

II. Vergütungsrecht

Alternative Regelungsmöglichkeit

- **Beibehaltung aller Vergütungsordnungen**
- **Verzicht auf Mindest- und Höchstpreise**
- **Angemessenheitserfordernis nach dem Vorbild § 3a Abs. 2 RVG**

II. Vergütungsrecht

Alternative Regelungsmöglichkeit

➤ Vorteile:

- Honorarordnungen führen meist zu einer angemessenen Vergütung
- Abweichungen begründungspflichtig
- Wahrung der Privatautonomie

II. Vergütungsrecht

Alternative Regelungsmöglichkeit

➤ Vorteile:

- **Vermeidung von Widersprüchen innerhalb der Rechtsordnung**
- **Gefahr der Beseitigung der Gebührenordnungen in Gänze durch den EuGH**

III. Gesellschafts- rechtliche Beschränkungen



III. Gesellschaftsrecht

Organisationsfreiheit

- **Noch vereinzelte landesrechtliche Beschränkungen**
- **Problem: GmbH & Co. KG**
- **PartG mbB**
 - **Landesrechtliche Umsetzungen**



III. Gesellschaftsrecht

Interprofessionelle Zusammenarbeit

	RA	StB	WP	Heilberufe	Architekten
RA	x	x	x	---	---
StB	x	x	x	---	---
WP	x	x	x	x	---
Heilberufe	---	---	---	x	---
Architekten	x	x	x	x	x

III. Gesellschaftsrecht

Mehrheitserfordernisse

- **Mehrheit der**
 - **Gesellschaftsanteile**
 - **Stimmrechte**
 - **Geschäftsführer**
 - **Vorstandsmitglieder**

III. Gesellschaftsrecht

Mehrheitserfordernisse

WP1

WP2

RA/WP

RA1

RA2



Mehrheit der WP



Mehrheit der RA

III. Gesellschaftsrecht

Fremdkapitalbeteiligungen

- **Reine Kapitalbeteiligungen ausgeschlossen**
- **Grund:
Sicherung der Unabhängigkeit**
- **Gegenargument:
Aufbau von Eigenkapital**

III. Gesellschaftsrecht

Fremdkapitalbeteiligungen

- **Minderheitsbeteiligungen
jedenfalls berufsangehöriger
Fremdkapitalgeber denkbar**
- **Mehrheitsbeteiligungen derzeit
nicht denkbar**
- ***alternative business structures***

IV. Freiberufliche Selbstverwaltung



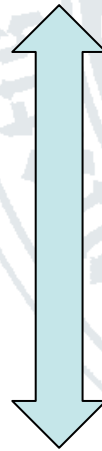
IV. Selbstverwaltung

- **Unterschiedliche Organisationsformen in der EU**
 - **öffentlich-rechtliche Berufskammern**
 - **pflichtige Verbände**
 - **freiwillige Verbände**



IV. Selbstverwaltung

Überwachung und Regulierung



Interessenvertretung

IV. Selbstverwaltung

- **Effektives Organisationsmodell**
- **Subsidiaritätsprinzip**
- **„Abschlussprüferaufsichtsstelle“**

V. Fazit



V. Fazit

- **Diskussion um „guter Regulierung“**
- **Kriterien**
 - **Rechtsvergleichung**
 - **Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**
 - **Rechtssystematische Erwägungen**

